

# Freistaat Thüringen

Landeshaushaltsplan 2015



Einzelplan 11  
Thüringer Rechnungshof



## Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorwort zum Einzelplan 11	5
Stellenabbaukonzept der Landesregierung für den EP11	7
Stellenübersicht mit Istbesetzung EP11	8
Einnahmen und Ausgaben Einzelplan 2015	10
Kapitel 11 01 Rechnungshof	12
Stellenübersicht des Einzelplans 2015	22
Dienstlich genutzte Fahrzeuge Einzelplan	23



## **Vorwort**

### **A Aufgaben und Behördenaufbau der Verwaltung in den wichtigsten Grundzügen**

Im Einzelplan 11 sind die Einnahmen und Ausgaben des Thüringer Rechnungshofs (Kapitel 01) veranschlagt.

Aufgaben und Rechtsstellung des Rechnungshofs ergeben sich aus Artikel 103 der Verfassung des Freistaats Thüringen (ThürVerf) vom 25. Oktober 1993 (GVBl. S. 625), zuletzt geändert durch Gesetz vom 11. Oktober 2004 (GVBl. S. 745). Seine Aufgaben und Befugnisse im Einzelnen sind in der Thüringer Landeshaushaltsordnung (ThürLHO) vom 19. September 2000 (GVBl. S. 282), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Januar 2013 (GVBl. S. 22, 23) und seine Organisation im Gesetz über den Thüringer Rechnungshof (ThürRHG) vom 31. Juli 1991 (GVBl. S. 282), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juli 2013 (GVBl. S. 193) festgelegt.

Der Thüringer Rechnungshof überwacht die gesamte Haushalts- und Wirtschaftsführung des Landes. Er übermittelt jährlich das Ergebnis seiner Prüfung gleichzeitig dem Landtag und der Landesregierung (Art. 103 Abs. 3 ThürVerf).

Durch das Thüringer Gesetz zur überörtlichen Prüfung der Haushalts- und Wirtschaftsführung und zur Beratung der Gemeinden und Landkreise – Thüringer Prüfungs- und Beratungsgesetz (ThürPrBG) – vom 25. Juni 2001 (GVBl. S. 66), zuletzt geändert durch Gesetz vom 23. Juli 2013 (GVBl. S. 194, 200) wurde dem Präsidenten des Thüringer Rechnungshofs die Rechnungs- und Kassenprüfung nach § 83 der Thüringer Kommunalordnung – ThürKO – und nach den §§ 3 und 4 ThürPrBG übertragen. Der Präsident bedient sich zur Erledigung dieser Aufgaben der eingerichteten Abteilung „Überörtliche kommunale Rechnungs- und Kassenprüfung/Überörtliche Kommunalprüfung“ mit Sitz in Erfurt.

Der Rechnungshof kann auf Grund von Prüfungserfahrungen den Landtag, die Landesregierung und einzelne Minister beraten. Auf Ersuchen des Landtags oder Ansuchen der Landesregierung hat sich der Rechnungshof über Fragen gutachterlich zu äußern, deren Beantwortung für die Bewirtschaftung der Haushaltsmittel von Bedeutung ist.

Der Rechnungshof, bestehend aus dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten und weiteren Mitgliedern, ist eine selbstständige, nur dem Gesetz unterworfenen oberste Landesbehörde. Seine Mitglieder besitzen richterliche Unabhängigkeit (Art. 103 Abs. 1 und 2 ThürVerf).

Der Rechnungshof hat seinen Sitz in Rudolstadt (§ 2 Abs. 3 ThürRHG).

## B Gliederung der Einnahmen und Ausgaben

	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
<b>Einnahmen</b>	<b>In EUR</b>		
0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	0	0	0
1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	8.589	5.500	7.500
2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	408.189	314.800	314.800
3 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	0	0	0
<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>416.778</b>	<b>320.300</b>	<b>322.300</b>
<b>Ausgaben</b>	<b>In EUR</b>		
4 Personalausgaben	9.834.245	9.999.600	10.574.200
5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	607.725	830.500	722.200
6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	150	3.200	3.200
7 Baumaßnahmen	0	0	0
8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	107.738	118.000	123.400
9 Besondere Finanzierungsausgaben			
<b>Gesamtausgaben</b>	<b>10.549.859</b>	<b>10.951.300</b>	<b>11.423.000</b>
<b>Überschuss(+)/Zuschuss(-)</b>	<b>-10.133.081</b>	<b>-10.631.000</b>	<b>-11.100.700</b>

## Stellenabbaukonzept der Landesregierung für den Einzelplan 11

Die Landesregierung und die sie tragenden Parteien sind sich einig, das bislang vereinbarte Stellenabbauziel beizubehalten, aber sowohl die ursprünglichen Vorschläge der Expertenkommission für die Reform der Landesverwaltung als auch die Umsetzung und Auswirkungen der bisherigen Stellenreduktion zu prüfen. Gemäß dem Koalitionsvertrag vom November 2014 ist die Zahl der im Landesdienst stehenden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter auf das Niveau vergleichbarer deutscher Länder zu bringen. Die Landesregierung wird daher im Ergebnis der Weiterentwicklung des Stellenabbaukonzeptes den ab dem Haushalt 2012 begonnenen Abbau von zunächst 8.849 Stellen und Planstellen im Landesdienst fortführen, bzw. durch Rückführung von Zuschüssen für Personalausgaben einen entsprechenden monetären Gegenwert einsparen. Darüber hinaus wird über eine Fortentwicklung des Stellenabbaukonzeptes mit der im Koalitionsvertrag genannten Zielsetzung mit den Ressorts weiterverhandelt.

Im Einzelplan 11 sind danach -beginnend mit dem Haushalt 2012- insgesamt 38 Stellen und Planstellen abzubauen.

Die rechtliche Umsetzung erfolgt nach Maßgabe der Regelung in § 7 Absatz 4 Thüringer Haushaltsgesetz 2015.

		<b>Im Einzelplan insgesamt</b>
<b>Zielvorgabe</b>	abzubauenende Stellen und Planstellen gemäß Zielvorgabe im Doppelhaushalt 2013/2014	37
	Veränderung der Zielvorgabe infolge einzelplanübergreifender Stellenumsetzungen (+/-)	1
	<b>aktuelle Zielvorgabe</b>	<b>38</b>
<b>Realisierung</b>	<b>mit dem Haushalt 2012 weggefallene Planstellen und Stellen</b>	<b>6</b>
	<b>mit dem Haushalt 2013 weggefallene Planstellen und Stellen</b>	<b>0</b>
	<b>mit dem Haushalt 2014 weggefallene Planstellen und Stellen</b>	<b>6</b>
	<b>im Zuge der Aufstellung des Haushalts 2015 weggefallene Planstellen und Stellen</b>	<b>5</b>
	<b>weiterhin abzubauenende Planstellen und Stellen</b>	<b>21</b>
	davon 2015	7
	2016	5
	2017	5
	2018	4
2019 ff	0	

**Stellenübersicht 2015**

Zusammenfassung der im Landeshaushalt veranschlagten Planstellen und Stellen

Kapitel	Planstellen/Stellen									
	Beamte				Arbeitnehmer			Summe		
	Soll 2014	Istbes. 31.03.15	darunter Arbeit- nehmer	Soll 2015	Soll 2014	Istbes. 31.03.15	Soll 2015	Soll 2014	Istbes. 31.03.15	Soll 2015
1101	151	129,91	8,60	149	16	12,31	15	167	<b>142,22</b>	164
<b>Summe</b>	<b>151</b>	<b>129,91</b>	<b>8,60</b>	<b>149</b>	<b>16</b>	<b>12,31</b>	<b>15</b>	<b>167</b>	<b>142,22</b>	<b>164</b>





## Haushaltsübersicht 2015

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Kapitel	Einnahmen					4 Personal- ausgaben
	0 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	1 Verwaltungsein- nahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	3 Einnahmen aus Schuldenauf- nahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungsein- nahmen	Summe Einnahmen	
	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
1	2	3	4	5	6	7
1101		7.500	314.800		322.300	10.574.200
<b>Summe 2015</b>		<b>7.500</b>	<b>314.800</b>		<b>322.300</b>	<b>10.574.200</b>
<b>Summe 2014</b>		<b>5.500</b>	<b>314.800</b>		<b>320.300</b>	<b>9.999.600</b>
Vgl. zu 2014		+2.000			+2.000	+574.600

### Haushaltsübersicht 2015

Zusammenfassung der Einnahmen und Ausgaben der Kapitel

Ausgaben						+ Überschuss - Zuschuss
5 Sächliche Verwaltungs- ausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	7 Baumaßnahmen	8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitions- förderungs- maßnahmen	9 Besondere Finanzierungs- ausgaben	Summe Ausgaben	
- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -	- EUR -
8	9	10	11	12	13	14
722.200	3.200		123.400		11.423.000	-11.100.700
<b>722.200</b>	<b>3.200</b>		<b>123.400</b>		<b>11.423.000</b>	<b>-11.100.700</b>
<b>830.500</b>	<b>3.200</b>		<b>118.000</b>		<b>10.951.300</b>	<b>-10.631.000</b>
-108.300			+5.400		+471.700	-469.700

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

**Einnahmen**

HGr. 1: Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.

112 01	011	Geldstrafen und Geldbußen	0	0	0
119 01	011	Einnahmen aus Nebentätigkeit	0	0	0
119 51	011	Vermischte Verwaltungseinnahmen	297	0	0
124 01	011	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung	372	0	0
124 02	011	Einnahmen aus Vermietung und Verpachtung von Parkflächen	7.920	5.500	7.500

**Erläuterungen:**

Mieten und Pachten für gemietete, geleaste sowie landeseigene gekennzeichnete Parkflächen jeder Art.

---

Summe HGr. 1:			8.589	5.500	7.500
---------------	--	--	-------	-------	-------

HGr. 2: Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

231 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen vom Bund	93.613	52.100	52.100
		<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 432 01 verwendet werden.</i>			
232 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen von anderen Ländern	302.666	227.000	227.000
		<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 432 01 verwendet werden.</i>			
233 01	018	Erstattung von Versorgungsbezügen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	11.911	35.700	35.700
		<i>Mehreinnahmen dürfen für Mehrausgaben bei Titel 432 01 verwendet werden.</i>			
235 05	011	Erstattungsleistungen der Bundesagentur für Arbeit nach dem Altersteilzeitgesetz	0	0	0

---

Summe HGr. 2:			408.189	314.800	314.800
---------------	--	--	---------	---------	---------

11 Thüringer Rechnungshof  
 11 01 Rechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

<b>Titelgruppen</b>
---------------------

Einnahmen
-----------

TGr. 71 Überörtliche Kommunalprüfung

119 71	011	Vermischte Verwaltungseinnahmen	0	0	0
--------	-----	---------------------------------	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 71			0	0	0
-------------------------------------	--	--	---	---	---

<u>Nachrichtlich:</u> Summe Einnahmen der Titelgruppen			0	0	0
--	--	--	---	---	---

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
			Angaben in EUR		

**Ausgaben**

HGr. 4: Personalausgaben

422 01 011 **Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter** 5.519.913 5.293.800 5.582.800

**Stellenplan:**

Amtsbezeichnung	Bes.-Gr.	Lfb.	2014	2015
Präsident des Thüringer Rechnungshofs	B9	hD	1,00	1,00
Vizepräsident des Thüringer Rechnungshofs	B6	hD	1,00	1,00
Direktor beim Thüringer Rechnungshof - als Mitglied -	B4	hD	2,00	3,00
Leitender Ministerialrat	B3	hD	1,00	1,00
Ministerialrat	B2	hD	5,00	5,00
Ministerialrat	A16	hD	6,00	7,00
Regierungsdirektor	A15	hD	12,00	12,00
Oberbaurat	A14	hD	1,00	1,00
Oberregierungsrat	A14	hD	6,00	6,00
Regierungsrat	A13	hD	9,00	9,00
Oberrechnungsrat	A13	gD	33,00	35,00
Regierungsoberamtsrat	A13	gD	0,00	0,00
Rechnungsrat	A12	gD	51,00	53,00
Regierungsamtsrat	A12	gD	0,00	0,00
Regierungsamtmann	A11	gD	21,00	13,00
Regierungsoberinspektor	A10	gD	1,00	1,00
Regierungshauptsekretär	A8	mD	1,00	1,00

**Zusammen:** 151,00 149,00

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** 151,00 149,00

**Begründung der Änderungen im Stellenplan:**

**Zugänge:**

Zugänge im Haushaltsvollzug des abgelaufenen Haushaltsjahres

1	B4	Direktor beim Thüringer Rechnungshof - als Mitglied -	entsp. G. zur Änd. des Thür.Gesetzes über den Rechnungshof vom 23. Juli 2013
1		Zugänge Haushaltsvollzug	
1		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk

4	A11	Regierungsamtmann	SAK
4		Abgänge infolge kw-Vermerk	
4		<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>	

**Stellen Zugänge / Abgänge (-)** -3

**Umwandlung / Umsetzung**

**Zugänge:**

Umsetzungen und sonstige Umwandlungen

1	A16	Ministerialrat	Umsetzung von 06 01 / 422 01
1		Sonstige Umwandlungen / Umsetzungen	
1		<b>Stellen Zugänge insgesamt</b>	

**Stellen Zugänge / Abgänge (-)** 1

**Stellenhebung:**

sonstige Hebungen

2	von A11	Regierungsamtmann	nach A13	Oberrechnungsrat
2	von A11	Regierungsamtmann	nach A12	Rechnungsrat
4		Sonstige Hebungen insgesamt		
4		<b>Stellenhebungen insgesamt</b>		

424 01 018 **Zuführungen an die Versorgungsrücklage** 12.848 60.300 81.200

427 01 011 **Beschäftigungsentgelte für Vertretungs- und Aushilfskräfte** 0 0 0

11 Thüringer Rechnungshof  
11 01 Rechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
			Angaben in EUR		

428 01 011 Entgelte der Arbeitnehmer 1.110.321 1.119.700 854.900

**Erläuterungen:**

Außertariflich erhalten Arbeitnehmer			2014	2015
in einer Stelle der Entg.Gr.	ein Entgelt nach			
E 5	E 6		1	1

**Stellenübersicht:**

	2014	2015
E 9	1,00	1,00
E 6	8,00	8,00
E 5	5,00	5,00
E 4	1,00	1,00
E 3	1,00	0,00
<b>Zusammen:</b>	<b>16,00</b>	<b>15,00</b>

**Stellen insgesamt (soweit nicht Leerstellen):** 16,00 15,00

**Begründung der Änderungen in der Stellenübersicht:**

**Abgänge:**

Abgänge infolge Vollzug kw-Vermerk			
1	E3	SAK 2014	
1	Abgänge infolge kw-Vermerk		
1	<b>Stellen Abgänge insgesamt</b>		
<hr/>			
-1	<b>Stellen Zugänge / Abgänge (-)</b>		

432 01 018 Versorgungsbezüge der Beamten und Richter und ihrer Hinterbliebenen 1.958.979 2.132.400 2.521.500

*Mehrausgaben dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei Titel 231 01, 232 01 und 233 01 geleistet werden.*

443 01 011 Fürsorgemaßnahmen und Unterstützungen 0 0 0

453 01 011 Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen 2.244 10.000 15.000

459 05 011 Prämien im Rahmen des Vorschlagswesens 0 500 500

**Aus Titelgruppen** 1.229.940 1.382.900 1.518.300

**Summe HGr. 4:** 9.834.245 9.999.600 10.574.200

**HGr. 5: Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst**

511 01 011 Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände 56.152 88.400 63.400

514 01 011 Verbrauchsmittel, Haltung von Dienstfahrzeugen 14.809 22.000 22.000

**Erläuterungen:**

Der Thüringer Rechnungshof unterhält 4 Dienstkraftfahrzeuge.

517 01 011 Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume 156.467 217.600 140.000

11 Thüringer Rechnungshof  
11 01 Rechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
Angaben in EUR					

noch zu  
517 01

**Erläuterungen:**

In Betracht kommen

A. Landeseigene Gebäude und bauliche Anlagen mit insgesamt 4.265 m<sup>2</sup> bebauter Fläche (Ludwigsburg, Torhaus und 5 Garagen)

Anzahl: 1

Lage:

Ludwigsburg Rudolstadt  
Burgstraße 1  
07407 Rudolstadt

518 01	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Geräte	53.289	85.500	15.000
519 02	011	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen im Einzelfall bis 25.000 EUR	0	14.500	0
526 01	011	Gerichts- und ähnliche Kosten	0	8.000	38.000
526 02	011	Kosten für Sachverständige	1.865	10.000	25.000
527 01	011	Dienstreisen	38.754	51.000	51.000
527 02	011	Dienstreisen (Ausland)	0	1.500	1.500
527 04	011	Reisen in Angelegenheiten der Personalvertretungen und der Gleichstellungsbeauftragten sowie in Vertretung der Interessen schwerbehinderter Menschen	1.395	1.500	1.500
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Ausgaben sind zentral für den gesamten Einzelplan veranschlagt.			
529 21	011	Verfügungsmittel des Präsidenten	143	2.600	2.600
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Für außergewöhnlichen Aufwand in besonderen Fällen. Die Ausgaben sind im Einzelnen zu belegen. Eine pauschale Auszahlung ist nicht zulässig.			
531 01	013	Öffentlichkeitsarbeit, Dokumentation und Veröffentlichungen	3.022	5.000	7.500
531 03	011	Konferenz der Präsidenten der Rechnungshöfe und Tagungen der Arbeitskreise	3.087	2.800	2.300
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Für das Haushaltsjahr 2015 sind Ausgaben für Tagungen von Arbeitskreisen veranschlagt.			
537 02	011	Ausgaben für den Umzug und die Verlegung von Dienststellen	0	5.000	0
539 01	011	Mitgliedsbeiträge an Vereine, Verbände, Gesellschaften	2.000	2.000	2.000
		<b>Erläuterungen:</b>			
		Veranschlagt ist der Mitgliedsbeitrag des Thüringer Rechnungshofs an die Europäische Organisation der regionalen externen Institutionen zur Kontrolle des öffentlichen Finanzwesens (EURORA).			
546 01	011	Vermischter Sachaufwand	7.193	6.600	17.200
		<b>Aus Titelgruppen</b>	<b>269.550</b>	<b>306.500</b>	<b>333.200</b>



11 Thüringer Rechnungshof  
11 01 Rechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
			Angaben in EUR		

Summe HGr. 5: 607.725      830.500      722.200

HGr. 6: Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

681 01    011 **Schadensersatzleistungen (im Allgemeinen)** 150      3.200      3.200

Summe HGr. 6: 150      3.200      3.200

HGr. 8: Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

811 01    011 **Erwerb von Kraftfahrzeugen** 0      13.500      18.400

812 02    011 **Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen** 0      0      0

**Aus Titelgruppen** **107.738      104.500      105.000**

Summe HGr. 8: 107.738      118.000      123.400

HGr. 9: Besondere Finanzierungsausgaben

981 03    891 **Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht** 0      0      0

*Die Ausgaben sind innerhalb der Ausgaben der Hauptgruppe 4 einzusparen.*

**Erläuterungen:**

Ausgleichsabgabe nach dem Schwerbehindertenrecht.

Summe HGr. 9: 0      0      0

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
-------	----	-----------------	----------	-------------	-------------

Angaben in EUR

**Titelgruppen**

Ausgaben

TGr. 62 Ausgaben für Fortbildung

427 62	011	Entschädigungen für nebenamtliche Lehrkräfte	0	8.000	5.000
453 62	011	Trennungsgeld für Teilnehmer an Fortbildungslehrgängen	0	3.000	2.000
525 62	011	Sachaufwand für Fortbildung	35.095	33.000	47.200
527 62	011	Reisen während der Fortbildung	11.932	16.000	16.000
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 62			47.027	60.000	70.200

TGr. 69 Ausgaben für Informationstechnik

511 69	011	Geschäftsbedarf, Datenübertragung sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software, Wartung	32.367	29.000	30.000
518 69	011	Mieten für Datenverarbeitungsanlagen, Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, Software	29.176	30.000	40.000
538 69	011	Ausgaben für sonstige Dienstleistungen	26.703	27.000	30.000
812 69	011	Erwerb von Datenverarbeitungsanlagen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, Software	92.902	89.500	90.000
<u>Nachrichtlich:</u> Summe TGr. 69			181.148	175.500	190.000

TGr. 71 Überörtliche Kommunalprüfung

422 71	011	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	1.074.477	1.079.900	1.295.100
<b>Erläuterungen:</b> Die Planstellen sind im Stellenplan bei Titel 422 01 enthalten.					
428 71	011	Entgelte der Arbeitnehmer	154.248	289.000	214.200
<b>Erläuterungen:</b> Die Stellen sind in der Stellenübersicht bei Titel 428 01 enthalten.					

11 Thüringer Rechnungshof  
11 01 Rechnungshof

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
			Angaben in EUR		
453 71	011	Trennungsgeld abgeordneter, versetzter oder eingestellter Bediensteter, Umzugskostenvergütungen	1.216	3.000	2.000
511 71	011	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	19.294	30.000	25.000
517 71	011	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	19.504	23.000	23.500
<b>Erläuterungen:</b>					
In Betracht kommen					
A. Landeseigene Gebäude und bauliche Anlagen Anzahl: 0					
B. Gemietete/gepachtete Grundstücke, Gebäude, bauliche Anlagen und Räume mit 985 qm Netto-Grundrissfläche ohne Boden- und Kellerraumfläche Anzahl: 1 ( 29 Räume)					
Thüringer Rechnungshof Überörtliche Kommunalprüfung Waltersleben Alte Chaussee 71 99097 Erfurt					
518 71	011	Mieten und Pachten für Grundstücke, Gebäude und Räume	76.336	76.500	76.500
519 71	011	Unterhaltung der Grundstücke und bauliche Anlagen im Einzelfall unter 25.000 EUR	0	0	0
525 71	011	Sachaufwand für Fortbildung	11.939	7.000	10.000
526 71	011	Kosten für Sachverständige	0	10.000	10.000
527 71	011	Dienstreisen	7.204	25.000	25.000
812 71	011	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen, sonstigen Gebrauchsgegenständen	14.836	15.000	15.000
<u>Nachrichtlich: Summe TGr. 71</u>			1.379.053	1.558.400	1.696.300
<u>Nachrichtlich: Summe Ausgaben der Titelgruppen</u>			1.607.228	1.793.900	1.956.500

Titel	FZ	Zweckbestimmung	Ist 2013	Ansatz 2014	Ansatz 2015
			Angaben in EUR		
<b>Abschluss</b>					
Einnahmen					
		HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	8.589	5.500	7.500
		HGr. 2 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	408.189	314.800	314.800
<b>Gesamteinnahme</b>			<b>416.778</b>	<b>320.300</b>	<b>322.300</b>
Ausgaben					
		HGr. 4 Personalausgaben	9.834.245	9.999.600	10.574.200
		HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	607.725	830.500	722.200
		HGr. 6 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	150	3.200	3.200
		HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	107.738	118.000	123.400
		HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben	0	0	0
<b>Gesamtausgabe</b>			<b>10.549.859</b>	<b>10.951.300</b>	<b>11.423.000</b>
<b>Überschuss (+) / Zuschuss (-)</b>			<b>-10.133.081</b>	<b>-10.631.000</b>	<b>-11.100.700</b>





